

# Stilfrage

„Hährens Arbeiten zeugen von einem sehr guten Gefühl für die Raumeinteilung innerhalb einer Fläche. Die Farbwahl ist mehr auf harmonische Abstimmung ausgelegt, also "symphonisch" im Sinne des Farbklangs. Die Stilfrage siedelt sich in den Anfängen der klassischen Abstraktion an Mondrian, de Stael, der frühe Santomaso, aber es handelt sich dabei nicht um Anlehnungen, eher um eigenständige Interpretationen solch grosser Vorbilder. Eine speziell gelungene, eigenständige Stilistik erscheint mir dort, wo Farbflächen zueinander stossen. Hier darf von einer eigentlichen Poesie der Grenz- oder Übergangsbereiche gesprochen werden.



Walter Karl Walde

Mitglied des Bundesverbandes  
Liebe Grüsse Paul  
Deutscher Kunstverleger e.V.